

## Skoda Roomster Scout 1.6 16V

Fünftürige Großraumlimousine in der Kleinwagenklasse (77 kW / 105 PS)

### ADAC Testergebnis

**Note 2,2**

Crossover, Kreuzung aus Geländewagen und PKW liegen im Trend. Der Roomster Scout unterscheidet sich in erster Linie durch eine markante Optik von seinen „zivileren“ Brüdern. Robuste Kunststoffanbauteile sollen die Karosserie im unteren Bereich gegen Verletzungen schützen, die 17 Zoll Räder das Fahren abseits befestigter Straßen durch mehr Bodenfreiheit erleichtern. Das Antriebssystem und im Innenraum die gleiche Variabilität wie die anderen Versionen der Baureihe wurden im Roomster Scout beibehalten. Der aus dem VW-Regal bekannte 1,6-l-Benziner läuft unauffällig, jedoch nicht sparsam im Verbrauch. Die Fahrleistungen reichen für gemütliches Fahren aus. Das Fünf-Gang-Schaltgetriebe ist präzise zu schalten, eine Automatik gibt es gegen Aufpreis. Fazit: Hat man sich erst einmal an das eigenwillige Design gewöhnt, überzeugt der Roomster Scout die Freizeit ambitionierte Familie in vielen Punkten. **Karosserievarianten:** keine. **Konkurrenten:**

Daihatsu Materia, Fiat Idea, Lancia Musa, Nissan Note, Opel Meriva, Renault Modus.

- + praktische Karosserie
- + bequemes Ein- und Aussteigen
- + viel Platz
- + leichte Bedienung
- + kräftige Heizung
- + gute Bremsen
- + vollwertiges Reserverad
- hinten kleine Sitze
- durchzugschwacher Motor
- hoher Verbrauch
- hoher Neupreis



### Karosserie/Kofferraum

**Note 2,1**

#### Verarbeitung

**Note: 2,7**

Die Kunststoffe im Innenraum sind recht gut verarbeitet, wirken jedoch nicht besonders solide und hochwertig.

- + Verarbeitung und Finish der Karosserie machen einen guten Eindruck. Großflächige Anbauteile schützen die Karosseriefanken im unteren Bereich vor Beschädigungen. Der Unterboden ist völlig glattflächig, das verhindert verbrauchserhöhende Luftwirbel. Das Interieur wirkt freundlich, silbern gehaltene Einfassungen an den Türgriffen und um die Luftdüsen hellen das Ambiente auf. Das Reserverad ist in der Dimension der Fahrbereifung. Auf der serienmäßigen Dachreling sind 75 kg Gepäck erlaubt. Ein Panoramadach wird gegen Aufpreis angeboten.

- Die Türausschnitte wurden nach außen wenig abgedichtet und verschmutzen schnell. Die Schweller sind kratzempfindlich. Der Tankdeckel muss umständlich mit dem Zündschlüssel aufgesperrt werden. Um an das Reserverad zu kommen, muss der Kofferraum ausgeräumt werden.

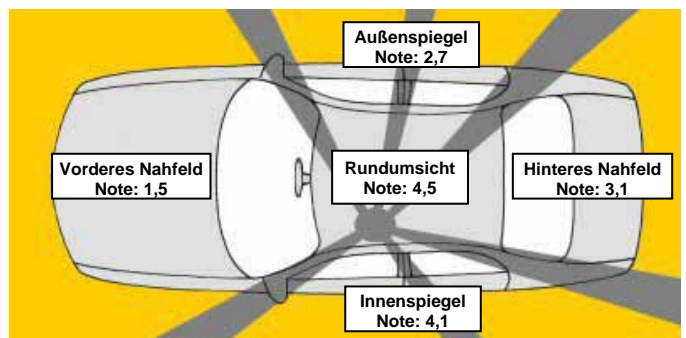
#### Sicht

**Note: 3,1**

- + Durch die erhöhte Sitzposition und die steil abfallenden Front ist nach vorn die Sicht gut. Gegen Aufpreis gibt es dynamisches Kurven- und Abbiegelicht, sowie Parksensoren, die beim Einparken vor Hindernissen warnen. Beheizbare Außenspiegel und

Nebelscheinwerfer sind serienmäßig.

- Die Rundumsicht ist schlecht, weil die mittleren und hinteren Fensterposten besonders breit ausfallen.



Die Rundumsicht-Note informiert über die Sichtbehinderung des Fahrers durch Fensterposten und Kopfstützen. Bei den Innen- und Außenspiegeln werden deren Sichtfelder aus dem Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug erkennt.

#### Ein-/Ausstieg

**Note: 2,5**

- + Die Türen lassen sich mit einer praktischen Fernbedienung ent- und verriegeln. Das Ein- und Aussteigen durch die verhältnismä-

ßig hohe Karosserie und die großen Türen ist besonders hinten sehr bequem. Dort fallen die Türen im Vergleich zu den Vordertüren größer aus.

- Beim Parken an Steigungen sind die Türaufhalter zu schwach.



Für die Fondpassagiere ist das Ein- bzw. Aussteigen überraschend bequem.

### Kofferraum-Volumen\*

**Note: 0,6**

- + Für die Fahrzeugklasse ist der Kofferraum sehr groß, 460 bis 965 Liter (gemessen unter der Gepäckabdeckung und bis zur Fensterunterkante) beträgt das Volumen bei zurückgestellten Rücksitzen bzw. nach dem Ausbau der Sitze. Der Kofferraum lässt sich auch über einen großen Bereich bis unter das Dach beladen.



Mit einem Kofferraum dieser Größe bleiben kaum Wünsche offen.

### Kofferraum-Zugänglichkeit

**Note: 1,7**

- + Die Kofferraumklappe lässt sich leicht anheben, selbst 1,95 m große Personen stoßen sich den Kopf nicht an der offenen Klappe. Die Ladeöffnung ist groß und die Tiefe verhältnismäßig gering. Mit seiner glattflächigen Form lässt sich der Kofferraum sehr gut nutzen.
- Der Teppich im Kofferraum ist nur schwierig zu säubern.

### Kofferraum-Variabilität

**Note: 1,4**

- + Die einzelnen Rücksitze können vorgeklappt und auch herausgenommen werden. Zusätzlich sind die äußeren Rücksitze längsverschiebbar. Das alles funktioniert ohne große Anstrengungen. Damit kann das Kofferraumvolumen den tatsächlichen Transportaufgaben angepasst werden. Das Gewicht der Einzelsitze liegt nur zwischen 12 kg und 16 kg. Zum Verstauen von Kleingepäck und Befestigen von Tragetaschen sind Ablagefächer und Haken in den Seitenwänden vorhanden.

## Innenraum

**Note 1,9**

### Bedienung

**Note: 1,8**

- + Der Roomster Scout lässt sich ohne großen Gewöhnungsaufwand und überwiegend einfach bedienen. Die klar gezeichneten Instrumente sind gut ablesbar, die Sitze leichtgängig einstellbar. Die Pedale sowie der Schalthebel wurden gut platziert. Das Höhen- und längeneinstellbare Lenkrad lässt sich dem Fahrer gut anpassen. Die vorderen elektrischen Fensterheber verfügen über eine Antippfunktion. Es sind viele Kontroll- und Warnleuchten vorhanden. Das Multi-Info-Display beinhaltet u.a. Momentan- und Durchschnittsverbrauch. Die Einsteller für die Heizung und das Radio mit CD-Spieler liegen übersichtlich im Griffbereich. Das zweigeteilte Handschuhfach ist ausreichend groß, der untere Teil kühlbar. In den Türfächern vorne haben auch große Wasserflaschen einen festen Halt. Zusätzlichen Platz für Kleinzeug bieten die Schubladen unter den Vordersitzen.



Der Fahrerplatz des Roomster hält keine Überraschungen bereit. Typisch für den Volkswagen-Konzern sind das nüchterne, zweckmäßige Design und die gute Funktionalität.

### Raumangebot vorne\*

**Note: 2,2**

- + Durch die große Kopffreiheit auf den vorderen Sitzplätzen hat man ein großzügiges Raumgefühl. Die Vordersitze lassen sich für Insassen bis zu einer Größe von 1,90 m zurückschieben.

### Raumangebot hinten\*

**Note: 1,9**

- + Sind die Vordersitze auf 1,85 m große Personen eingestellt, reichen Kopf- und Beinfreiheit auf den hinteren Sitzen für Insassen bis zu einer Größe von ca. 2,0 m aus.

### Innenraum-Variabilität

**Note: 1,0**

- + Nach Ausbau des hinteren Mittelsitzes lassen sich die beiden Außensitze mehr zur Mitte hin versetzen. Dann haben zwei Personen eine besonders üppige Schulterfreiheit.

## Komfort

**Note 2,4**

### Federung

**Note: 2,5**

- + Die Feder-/Dämpferabstimmung ist insgesamt ausgewogen und wird als angenehm empfunden. Das Fahrwerk federt lange Fahrbahnwellen gut ab. Auch bei schnellen Richtungsänderungen wankt die Karosserie nicht zu stark.

### Sitze

**Note: 2,9**

- Die Vordersitze sind nicht gerade üppig in der Dimension, jedoch zufriedenstellend geformt. Bei schneller Kurvenfahrt bieten sie ausreichenden Seitenhalt für Insassen bis ca. 1,85 m Größe. Was fehlt, ist eine bessere Unterstützung im Kreuz. Dagegen fallen die Rücksitze recht klein aus, schmale Hüften sind Voraussetzung für ein akzeptables Sitzen.
- + Fahrer- und Beifahrersitz lassen sich durch die Höheneinstellung unterschiedlichen Personengrößen anpassen. Der Fahrer kann



sich mit dem linken Bein fest abstützen. Vorne und hinten gibt es Haltegriffe im Dachbereich. Die Rückbank hat eine erhöhte Sitzposition, die Rücksitzlehnen sind in der Neigung einstellbar.

### Innengeräusch

**Note: 2,7**

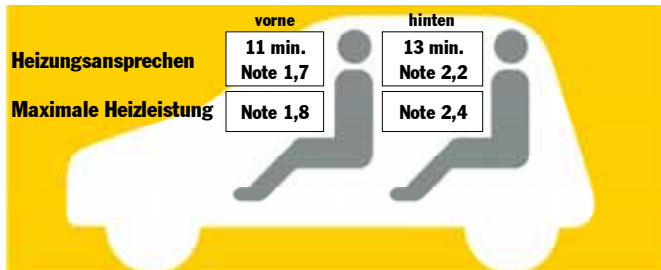
- + Der Geräuschpegel im Innenraum ist selbst bei hohem Tempo moderat, im subjektiven Empfinden unaufdringlich.

### Heizung, Lüftung

**Note: 1,7**

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer)

- + Eine Klimaanlage mit Frischluftfilter ist serienmäßig. Die Heizung ist kräftig, angenehme Temperaturen werden in kurzer Zeit erreicht.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

### Motor/Antrieb

**Note 2,1**

#### Fahrleistungen\*

**Note: 2,4**

- + Der 1,6-Liter-Motor hat mit dem hohem Fahrzeuggewicht zu kämpfen. Für zügiges Überholen muss der Motor in den einzelnen Gängen ausgedreht werden.

#### Laufkultur

**Note: 2,0**

- + Der Motor läuft in jedem Drehzahlbereich vibrationsarm und kultiviert.

#### Schaltung

**Note: 2,0**

- + Die Gänge sind präzise geführt und lassen sich leicht wechseln.

#### Getriebeabstufung

**Note: 2,0**

- + Die Abstufungen des Fünfgang-Getriebes passen zur Leistungscharakteristik des Motors.

### Fahreigenschaften

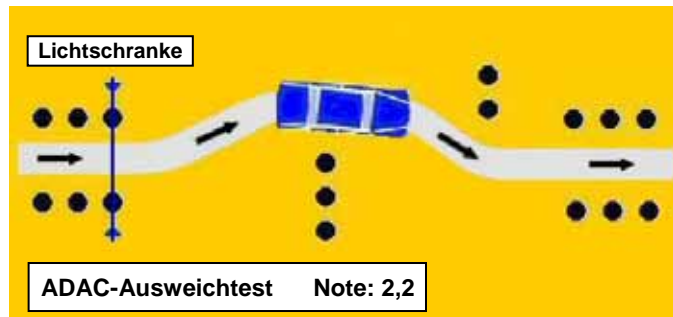
**Note 2,0**

#### Fahrstabilität

**Note: 2,0**

Die Richtungsstabilität ist zufriedenstellend. Verwerfungen der Fahrbahnoberfläche machen gelegentlich Kurskorrekturen am Lenkrad erforderlich.

- + Beim ADAC-Ausweichtest folgt der Roomster Scout präzise auf Lenkbefehle. Insgesamt ist ein sicheres Ausweichen möglich, dabei zeigt sich eine klare Untersteuertendenz. Das ESP regelt früh und effizient. Eine Reifendruck-Kontrolle ist serienmäßig.



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei mindestens 2000 Motorumdrehungen im entsprechenden Gang. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion, d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

#### Kurvenverhalten

**Note: 2,3**

- + Die Kurvenlage ist sicher. Selbst in sehr schnell gefahrenen

Kurven reagiert der Wagen gutmütig.

### Lenkung\*

**Note: 2,5**

- + Die Lenkung spricht bei schnellen Ausweichmanövern gut an und vermittelt dem Fahrer guten Kontakt zur Fahrbahn. Der Kraftaufwand am Lenkrad ist beim Rangieren gering.
- Wegen des großen Wendekreises muss in engen Kehren häufiger rangiert werden als bei vergleichbaren Autos.

### Bremse

**Note: 1,0**

- + Bei Vollbremsungen aus 100 km/h steht der Roomster Scout nach durchschnittlich 36,0 m (Mittelwert aus zehn Messungen, Bereifung 205/40R17W, halbe Zuladung). Die Bremse spricht spontan an und ist fein dosierbar.

### Sicherheit

**Note 2,4**

#### Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme

**Note: 2,3**

- + Das Fahrzeug ist serienmäßig mit ESP und mit einem Bremsassistenten ausgestattet. Die hochgesetzten Rückleuchten können nachfolgende Wagenlenker gut erkennen. Optional können Halogen-Scheinwerfer mit Kurven- und Abbiegelicht bestellt werden.

#### Kurven- und Abbiegelicht

Die Scheinwerfer schwenken (abhängig von Lenkradstellung und Geschwindigkeit) gemäß dem Straßenverlauf (rechtes Bild) und leuchten in Kurven hinein. Beim Abbiegen vergrößern zusätzliche Lampen die seitliche Ausleuchtung.



#### Passive Sicherheit - Insassen

**Note: 2,3**

- Die vorderen Kopfstützen sind für Personen bis ca. 1,8 m Größe ausreichend, haben einen geringen Abstand zum Kopf, können dadurch bei einem Heckaufprall optimal wirken.
- + Beim Crash-Test nach EuroNCAP erreichte der Skoda Roomster für die Insassensicherheit mit insgesamt 34 Punkten knapp fünf Sterne. Erhöhte Belastungen ergeben sich aber im Oberschenkelbereich von Fahrer und Beifahrer. Das Fahrzeug besitzt neben Frontairbags auch Seiten- und durchgehende seitliche Kopfairbags. Vorne erinnern Seatbelt-Reminder daran, sich anzuschnallen. Sehr hohes Schutzpotenzial zeigt sich dank Seiten- und Vorderrückhalt beim Seitencrash und Pfahlaufprall. Dieses Ergebnis kann im Wesentlichen auf den Roomster Scout übertragen werden.
- An den Klapp-Außengriffen hinten lässt sich zu wenig Zugkraft aufbringen, um die Türen zu öffnen, wenn sie nach einem Unfall verklemmt sind. Auf den äußeren Rücksitzen sind die Kopfstützen nur für Personen bis ca. 1,7 m Größe ausreichend, der horizontale Abstand zum Kopf ist zu groß. Auf dem Mittelsitzplatz ist die Kopfstütze viel zu niedrig.

#### Kindersicherheit

**Note: 2,2**

- + Das Schutzpotenzial für Kinder ist insgesamt gut, 4 von 5 möglichen Sternen werden erreicht. Die Tests wurden mit den vom Fahrzeughersteller empfohlenen Kindersitzen für 1 1/2- und 3-jährige Kinder durchgeführt: jeweils WAVO/Fair Bimbo Fix (Isofix, rückwärts- bzw. vorwärtsgerichtet). Der rechte Front-Airbag lässt sich (mit dem Zündschlüssel) deaktivieren. Dann dürfen auf dem Beifahrersitz auch rückwärts gerichtete Kindersitze befestigt werden. Der Fahrer wird aber über den Status der Beifahrerairbag-Deaktivierung nicht klar informiert. Auf den äußeren Rücksitzen lassen sich Kindersitz-Systeme stabil unterbringen - auch mittels Isofix-System. Die Gurtlängen reichen dort auch für Kinderrückhaltssysteme mit hohem Gurtbedarf aus. Durch die heruntergezogen hinteren Seitenscheiben ist eine bessere Sicht zur Seite, was vor

allem Kindern auf längeren Reisen mehr Ablenkung verschaffen soll.

- Hinten sind die Gurtschlösser lose und schlecht zu erreichen, besonders, wenn die Sitze zurückgestellt sind. In der Mitte ist die Sitzkontur ungünstig, um Kinderrückhaltesysteme standfest befestigen zu können.

**Fußgängerschutz**

**Note: 3,0**

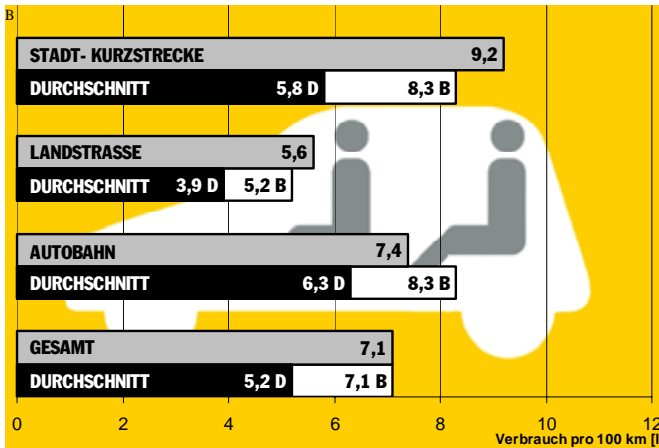
Entschärft ist nur der Stoßfängerbereich. Die Front und viele andere Bereiche der Motorhaube sind noch viel zu aggressiv. Der Fußgängerschutz mit 2 von 4 Sternen sollte verbessert werden.

**Verbrauch/Umwelt** **Note 2,5**

**Verbrauch\***

**Note: 4,2**

- Im Durchschnitt konsumiert der Roomster mit dem 1,6-Liter-Benziner 7,1 Liter Super auf 100 km. Die Verbräuche im Einzelnen: innerorts 9,2 l, außerorts 5,6 l und auf der Autobahn 7,4 Liter.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

**Abgas**

**Note: 0,8**

- + Die Schadstoffanteile im Abgas sind sehr gering.

**Wirtschaftlichkeit\*** **Note 4,2**

**Betriebskosten**

**Note: 4,8**

- Zum nicht gerade günstigen Verbrauch gesellen sich auch die noch teureren Preise für Superkraftstoff, welche die Ausgaben in die Höhe schnellen lassen.

**Werkstatt- und Reifenkosten**

**Note: 4,3**

Alle 12 Monate muss der Scout zur Jahresinspektion in die Werkstatt. Vielfahrer müssen (dazwischen) alle 15.000 km zum Ölwechsellservice. Alle 30.000 km oder alle 24 Monate ist eine große Inspektion fällig. Der 1,6 Liter Benziner besitzt einen Zahnriemen, der spätestens nach 120.000 km gewechselt werden muss.

- + Nach eigenen Angaben werden langlebige Verschleißteile wie z.B. Kupplung oder Auspuffanlage verbaut. Skoda gewährt eine zweijährige Herstellergarantie ohne Kilometerbegrenzung.
- Durch die jährliche Inspektion erhöht sich die Anzahl der Werkstattaufenthalte. Die Kosten für den Reifenersatz sind aufgrund der speziellen Reifengröße verhältnismäßig hoch.

**Wertstabilität**

**Note: 2,1**

- + Dem praktischen Roomster Scout kann ein stabiler Restwertverlauf prognostiziert werden. Er wird sich auch gebraucht gut verkaufen lassen.

**Kosten für Neuanschaffung**

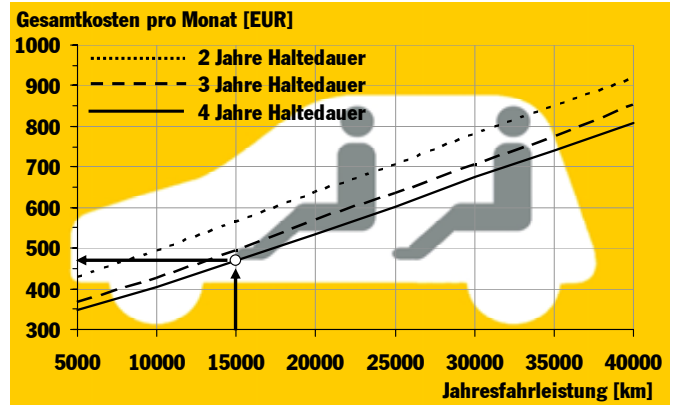
**Note: 4,5**

- Der Anschaffungspreis beim Neukauf dagegen liegt über dem Durchschnitt vergleichbarer Fahrzeuge.

**Fixkosten**

**Note: 1,8**

- + Den höheren Betriebskosten stehen beim Benziner niedrigere fixe Ausgaben für die Steuer gegenüber. Hinzu kommen die günstigen Typklasseneinstufungen - sowohl in der Haftpflicht- wie Vollkaskoversicherung, welche für niedrige Beiträge und eine gute Note bei den festen Kosten sorgen.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 469 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

**Die Motorvarianten** **in der preisgünstigsten Modellversion**

Typ	1.4 16V	1.6 16V	1.4 TDI	1.9 TDI
Aufbau/Türen	GR/5	GR/5	GR/5	GR/5
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/1390	4/1598	3/1422	4/1896
Leistung [kW(PS)]	63(86)	77(105)	59(80)	77(105)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	132/3800	153/3800	195/2200	240/1800
0-100 km/h[s]	13,0	10,9	14,7	11,5
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	171	184	165	182
Verbrauch pro 100 km [l]	7,0S	7,1S	5,6D	5,9D
Versicherungsklassen KH/VK/TK	14/14/17	14/14/17	17/15/19	18/17/19
Steuer pro Jahr[Euro]	94	108	231	293
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	453	469	435	464
Grundpreis[Euro]	17.790	18.790	20.090	21.190

**Aufbau:**

- ST = Stufenheck
- SR = Schrägheck
- CP = Coupe
- CA = Cabriolet
- RO = Roadster
- KB = Kombi
- KT = Kleintransporter
- TR = Transporter
- GR = Großraumlimousine
- BU = Bus

**Versicherung:**

- KH = KFZ-Haftpfl.
- VK = Vollkasko
- TK = Teilkasko

**Kraftstoff:**

- N = Normalbenzin
- S = Superbenzin
- SP = SuperPlus
- D = Diesel

## Daten und Messwerte

4-Zylinder Otto	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum	1598 ccm
Leistung	77 kW (105 PS)
bei	5600U/min
Maximales Drehmoment	153 Nm
bei	3800 U/min
Kraftübertragung	Frontantrieb
Getriebe	5-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße (Serie)	205/45R17
Reifengröße (Testwagen)	<b>205/40R17W</b>
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	<b>11 m/11,05 m</b>
Höchstgeschwindigkeit	184 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	10,9 s
Überholvorgang 60-100 km/h (2.+3. Gang)	<b>7,5 s</b>
Bremsweg aus 100 km/h	<b>35,5 m</b>
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Super)	<b>7,1 l</b>
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	<b>9,2/5,6/7,4 l</b>
CO <sub>2</sub> -Ausstoß Herstellerangabe/Test	168 g/km/ <b>167 g/km</b>
Innengeräusch 130 km/h	<b>71 dB(A)</b>
Länge/Breite/Höhe	4219 mm/1695 mm/1650 mm
Leergewicht/Zuladung	<b>1275 kg/420 kg</b>
Kofferraumvolumen normal/geklappt	<b>460 l/965 l</b>
Anhängelast ungebremst/gebremst	450 kg/1000 kg
Dachlast	75 kg
Tankinhalt	55 l
Reichweite	<b>775 km</b>
Allgemeine Garantie	2 Jahre
Rostgarantie	10 Jahre

ADAC-Testwerte *kursiv*

## Kosten

Monatliche Betriebskosten	<b>142 Euro</b>
Monatliche Werkstattkosten	<b>51 Euro</b>
Monatliche Fixkosten	<b>68 Euro</b>
Monatlicher Wertverlust	<b>208 Euro</b>
Monatliche Gesamtkosten	<b>469 Euro</b>
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	14/14/17
Grundpreis	18.790 Euro

## Ausstattung

### Technik

Antriebsschlupf-Regelung	Serie
Automatikgetriebe	1000 Euro
Bremsassistent	Serie
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	Serie
Reifendruckkontrolle	Serie
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	Serie

### Innen

Airbag, Seite hinten	nicht erhältlich
Airbag, Seite vorne	Serie
Airbag, Seite, Kopf hinten	Serie
Airbag, Seite, Kopf vorne	Serie
Audioanlage	Serie
Dreipunktgurt hinten, mitte	Serie
Fahrersitz, höhen-/neigungseinstellbar	Serie
Fensterheber, elektrisch hinten	180 Euro
Fensterheber, elektrisch vorne	Serie
Isofix-Kindersicherungssystem	Serie
Klimaanlage	Serie
Kopfstützen hinten	Serie
Lenkrad, höhen-/längeinstellbar	Serie
Rücksitzlehne und -bank umklappbar	Serie
Zentralverriegelung	Serie

### Außen

Außenspiegel, beheizbar	Serie
Nebelscheinwerfer	Serie
Schiebe-Hubdach	nicht erhältlich

°im Testwagen vorhanden

## Testzeugnis

### Technik/Umwelt(Testergebnis)2,2

<b>Karosserie/Kofferraum</b>	<b>2,1</b>
Verarbeitung	2,7
Sicht	3,1
Ein-/Ausstieg	2,5
Kofferraum-Volumen*	0,6
Kofferraum-Zugänglichkeit	1,7
Kofferraum-Variabilität	1,4
<b>Innenraum</b>	<b>1,9</b>
Bedienung	1,8
Raumangebot vorne*	2,2
Raumangebot hinten*	1,9
Innenraum-Variabilität	1,0
<b>Komfort</b>	<b>2,4</b>
Federung	2,5
Sitze	2,9
Innengeräusch	2,7
Heizung, Lüftung	1,7
<b>Motor/Antrieb</b>	<b>2,1</b>
Fahrleistungen*	2,4
Laufkultur	2,0
Schaltung	2,0
Getriebeabstufung	2,0
<b>Fahreigenschaften</b>	<b>2,0</b>
Fahrstabilität	2,0
Kurvenverhalten	2,3
Lenkung*	2,5
Bremse	1,0
<b>Sicherheit</b>	<b>2,4</b>
Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme ...	2,3
Passive Sicherheit - Insassen	2,3
Kindersicherheit	2,2
Fußgängerschutz	3,0
<b>Umwelt</b>	<b>2,5</b>
Verbrauch*	4,2
Abgas	0,8
<b>Wirtschaftlichkeit*</b>	<b>4,2</b>
Betriebskosten*	4,8
Werkstatt-/Reifenkosten*	4,3
Wertstabilität*	2,1
Kosten für Neuanschaffung*	4,5
Fixkosten*	1,8

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtung in die Gesamtnote ein, mit \* gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand September 2007